

	Inhalt	Seite
Vorwort		2
Einleitung		7
1 Anwendungsbereich.....		8
2 Normative Verweisungen		8
3 Begriffe		9
4 Designprüfung		10
4.1 Allgemeines.....		10
4.2 Bewertung von Messumformern		10
4.2.1 Allgemeines.....		10
4.2.2 Datenverarbeitungssubsystem		12
4.2.3 Messwertaufnehmersubsystem		12
4.2.4 Benutzerschnittstelle		13
4.2.5 Kommunikationsschnittstelle.....		13
4.2.6 Elektrisches Ausgangssubsystem		13
4.2.7 Stromversorgungseinheit		13
4.2.8 Externe Funktionalität		13
4.2.9 Zykluszeiten (ct)		14
4.3 Zu bewertende Aspekte		14
4.3.1 Allgemeines.....		14
4.3.2 Funktionalität.....		15
4.3.3 Konfigurierbarkeit.....		16
4.3.4 Hardwarekonfiguration		17
4.3.5 Justierung und Abgleich.....		17
4.3.6 Betriebsfähigkeit.....		18
4.3.7 Zuverlässigkeit		19
4.3.8 Herstellerbetreuung.....		21
4.3.9 Berichtsformat		21
4.4 Gerätedokumentation.....		21
5 Leistungsprüfung.....		22
5.1 Allgemeines.....		22
5.2 Überlegungen zum Instrument.....		23
5.2.1 Allgemeines.....		23
5.2.2 Beispiel für einen Einfachmessumformer		23
5.2.3 Beispiel für einen Mehrfachmessumformer		24
5.3 Überlegungen zu den Messungen		25
5.3.1 Allgemeines.....		25
5.3.2 Einzelne Messwerte		25
5.3.3 Zusammengesetzte Messwerte		26

	Seite
5.4 Prüfeinrichtungen	26
5.4.1 Allgemeines	26
5.4.2 Signalgenerator	27
5.4.3 Ausgangslast/Empfänger	27
5.4.4 Steuerung und Datenerfassung	28
5.5 Zu prüfender Messumformer (Prüfvorkehrungen).....	28
5.6 Bezugsbedingungen für die Leistungsprüfungen.....	28
5.7 Prüfverfahren für Prüfungen unter Bezugsbedingungen.....	29
5.8 Prüfverfahren zur Bestimmung der Wirkungen von Einflussgrößen.....	32
5.8.1 Allgemeines	32
5.8.2 Prozessbereich.....	34
5.8.3 Versorgungsbereich	38
5.8.4 Umgebungsbereich	40
5.8.5 Zeitbereich.....	42
6 Weitere Betrachtungen.....	42
6.1 Sicherheit.....	42
6.2 Durch Gehäuse bereitgestellte Schutzklasse.....	43
6.3 Elektromagnetische Aussendung.....	43
6.4 Varianten	43
7 Bewertungsbericht.....	43
Anhang A (informativ) Zuverlässigkeitssprüfung.....	44
A.1 Allgemeines	44
A.2 Entwurfsanalyse	44
A.3 Bezugsbedingungen.....	44
A.4 Fehlererzeugung zur Simulation interner Gerätefehler	46
A.5 Beobachtungen	46
A.5.1 Allgemeines	46
A.5.2 Dokumentation und Klassifikation des Verhaltens im Fehlerfall	47
A.6 Menschliches Fehlverhalten	49
A.6.1 Fehlbedienungsprüfung.....	49
A.6.2 Wartungsfehlerprüfung	50
A.6.3 Erwartungen und Berichterstattung	50
Anhang B (informativ) Durchsatzmessung	52
B.1 Allgemeines	52
B.2 Messumformerdurchsatz (eigenständig).....	53
B.2.1 Bezugsbedingungen.....	53
B.2.2 Prüfbedingungen	53
B.2.3 Beobachtungen und Messungen.....	54
B.3 Durchsatz in einer Feldbuskonfiguration	54

	Seite
B.3.1 Bezugsbedingungen	54
B.3.2 Prüfbedingungen	54
B.3.3 Beobachtungen und Messungen	55
B.3.4 Vorsichtsmaßnahmen	55
Anhang C (informativ) Prüfung von Funktionsblöcken	56
C.1 Allgemeines	56
C.2 Allgemeine qualitative Prüfungen	56
C.3 Zeitabhängige Funktionsblöcke	56
C.4 Zeitunabhängige Funktionsblöcke	56
Literaturhinweise	57
Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	58
Bilder	
Bild 1 – Modell eines intelligenten Messumformers	11
Bild 2 – Grundlegender Prüfaufbau	27
Bild 3 – Beispiele von Sprungantworten der elektrischen Ausgänge von Messumformern	31
Bild A.1 – Beispiel eines Messumformer-Blockschaltbildes	45
Bild A.2 – Prüfwerkzeug für niederohmige Schaltungen und gemeinsame Leitungen	46
Bild A.3 – Matrix zur Protokollierung des Fehlerverhaltens	48
Bild A.4 – Klassifizierung verschiedener Arten von Fehlermodi	49
Bild B.1 – Messumformer in eigenständiger Konfiguration	52
Bild B.2 – Messumformer als Feldbusteilnehmer	53
Tabellen	
Tabelle 1 – Checkliste für die Funktionalität	15
Tabelle 2 – Checkliste für die Konfigurierbarkeit der Funktionen	16
Tabelle 3 – Checkliste für die Hardwarekonfiguration	17
Tabelle 4 – Checkliste für die Justier- und Abgleichverfahren	18
Tabelle 5 – Checkliste für die Darstellung der Betriebsfähigkeit	18
Tabelle 6 – Checkliste für die Zuverlässigkeit	19
Tabelle 7 – Checkliste für die Herstellerbetreuung	21
Tabelle 8 – Berichtsformat für die Entwurfsprüfung	21
Tabelle 9 – Checkliste zur vorhandenen Dokumentation)	21
Tabelle 10 – Protokollierung der Funktionen eines Einfachmessumformers	24
Tabelle 11 – Protokollierung der Funktionen eines Mehrfachmessumformers	25
Tabelle 12 – Bezugsbedingungen für die Umgebungs- und Betriebsprüfungen	29
Tabelle 13 – Verfahren für Prüfungen unter Bezugsbedingungen	29
Tabelle 14 – Störfestigkeitsprüfverfahren gegen Messwertaufnehmerstörungen – Tabelle mit den Geräteeigenschaften und -tests	35
Tabelle 15 – Störfestigkeitsprüfverfahren gegen Leitungsstörungen	36

	Seite
Tabelle 16 – Störfestigkeitsprüfverfahren gegen Störungen der Stromversorgung	38
Tabelle 17 – Störfestigkeitsprüfverfahren gegen Umgebungsstörungen	40
Tabelle 18 – Störfestigkeitsprüfverfahren gegen zeitbezogene Funktionsbeeinträchtigungen.....	42